

# DIE FREUDE, EINE APOTHEKE ZU FÜHREN

Wer eine Filiale der Topwell-Apotheken AG leitet, geniesst nicht nur die vielfältige Unterstützung der Zentrale, sondern zugleich grosse Freiheit bei unternehmerischen Entscheiden. Das motiviert – auch das Team. Und die Kunden profitieren von einer engagierten Beratung in einem Fachgeschäft mit individuellem Gesicht.



Drei Apothekerinnen und ein Apotheker, die eine Topwell-Apotheke mit Freude und Engagement leiten (v. l.): Barbara Hugelshofer (AltstadtApotheke, Winterthur), Nicole Kuster (StedliApotheke, Laufen), Sabine Thurneysen (Apotheke am Lindenplatz, Allschwil; ab Dezember 2016) und Pavel Weiss (HelvetiaplatzApotheke, Zürich).

Freude am Beraten der Kundschaft, am unternehmerischen Handeln sowie am Führen und Schulen eines Teams sind die wichtigsten Beweggründe, weshalb sich die vier Befragten (s. Bild) für eine Tätigkeit in einer Offizinapotheke entschieden haben... und für die herausfordernde, vielseitige Leitung einer Topwell-Filiale.

## Kein Sprung ins kalte Wasser

«Wer eine Geschäftsführung bei Topwell übernimmt, wird gründlich auf die neue Aufgabe vorbereitet», sagt Sabine Thurneysen. Das gehe über eine individuelle Einführung weit hinaus. «Wir erhalten Unterstützung der anderen Geschäfte und alles kann flexibel organisiert werden. So werde ich mit meiner bisherigen Chefin nach Allschwil gehen, um die zukünftige Arbeitsstelle Schritt für Schritt kennenzulernen.»

## Freude an der Geschäftsleitung

Die drei langjährigen Geschäftsführenden heben zwei Aspekte ihrer anspruchsvollen Tätigkeit besonders hervor: der grosse Handlungsspielraum und die vielfältige Unterstützung durch die Zentrale. «Ich habe viel Freiheit in der Führung der Apotheken», sagt Pavel Weiss. «Das macht Riesenspass, der grosse Spielraum, den ich und mein Team geniessen, motiviert uns alle.» Nicole Kuster: «Auch bei der Umsetzung von Marketingmassnahmen erhalten wir sehr viel Unterstützung. Die Personalabteilung hilft uns

darüber hinaus beim Einstellen von Personal. Ideal finde ich auch, dass man bei personellen Engpässen Teammitglieder austauschen kann.» «Beim Aushelfen schätze ich, dass die Arbeitsabläufe und Prozesse in allen Topwell-Geschäften gleich sind», ergänzt Barbara Hugelshofer. «Zudem erhalten wir im administrativen Bereich viel Unterstützung. So habe ich mehr Zeit für die Kundenbetreuung, aber auch für die Herstellung.»

## Beraten, betreuen, lenken

Für alle vier Befragten stehen bei der Arbeit in der Offizin der Verkauf und die Beratung der Kunden im Zentrum. Gerade die Stammkundschaft und ältere Kunden würden es schätzen, wenn sie von der Chefin oder dem Chef beraten werden. Hugelshofer: «Der persönliche Kontakt ist extrem wichtig. Auf dem Platz Winterthur ist dies unsere Überlebensstrategie.» Weitere Aufgaben, denen die Geschäftsführenden einen hohen Stellenwert beimessen, sind das Schulen und die Betreuung der Teammitglieder, die Lehrlingsausbildung, aber auch die Herstellung.

## Apotheken mit eigenem Gesicht

Im Gegensatz zu anderen Ketten oder Gruppierungen ermöglicht Topwell einen dezentralen Markenauftritt. Weiss: «Wir können standortspezifisch werben und uns als «unsere» Apotheke positionieren.» Als Apotheke mit eigenem Ge-

sicht würden sie auch von den Kunden wahrgenommen. «Die Kunden nehmen uns als individuelles Geschäft wahr», bestätigt Hugelshofer, und Kuster ergänzt: «Wir können das Leistungsangebot auf die Bedürfnisse unserer Kunden abstimmen.»

## Einander helfen und sich austauschen

Weiss hebt einen weiteren Punkt lobend hervor, der ihn bei seiner langjährigen Zusammenarbeit im Verbund der Apothekerkette beeindruckt hat: «Wir Geschäftsleitende können miteinander gut kommunizieren: Wir treffen uns regelmässig im Apothekerpool, können Probleme miteinander diskutieren... und erhalten Rat und Hilfe.» Lösungsvorschläge zu Problemen erhalte man auch per Mail oder Telefon, ergänzen Hugelshofer und Kuster.

Weiss erklärt das Prinzip von ApoTop, das demnächst eingeführt wird, und Kuster erklärt: «Bei dem geplanten Zirkel werden die Geschäftsführer ihre Probleme und Anliegen besprechen. Ziel von ApoTop ist es, den Informationsfluss und Austausch zwischen den Geschäftsleitern und der Zentrale noch weiter zu verbessern.» //

**Kontakt**  
Topwell-Apotheken AG  
Lagerhausstrasse 11  
8400 Winterthur  
www.topwell.ch

**TOPWELL**  
APOTHEKEN AG  
Einfach besser beraten.